

Zwischenkonzernabschluss zum 31. Dezember 2023

der

SV Werder Bremen GmbH & Co KG aA

Bremen

SV Werder Bremen GmbH & Co KG aA, Bremen
Zwischenkonzernbilanz zum 31. Dezember 2023

Aktiva				Passiva
	EUR	31.12.2023 EUR	30.6.2023 EUR	
A. Anlagevermögen				A. Eigenkapital
I. Immaterielle Vermögensgegenstände				I. Gezeichnetes Kapital
1. Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	14.160.231,08		9.243.997,83	2.500.000,00
2. Geleistete Anzahlungen	<u>8.042,00</u>		<u>8.042,00</u>	
		14.168.273,08	9.252.039,83	II. Kapitalrücklage
II. Sachanlagen				5.387.203,97
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	990.671,15		1.099.733,15	III. Verlustvortrag
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	4.598.015,59		3.518.530,30	-25.761.666,94
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>1.102.863,40</u>		<u>869.245,42</u>	IV. Konzernjahresüberschuss/-fehlbetrag
		6.691.550,14	5.487.508,87	10.944.243,15
III. Finanzanlagen				V. Nicht durch Konzerneigenkapital gedeckter Fehlbetrag
1. Beteiligungen an assoziierten Unternehmen	5.753.469,12		5.911.469,12	<u>6.930.219,82</u>
2. Beteiligungen	<u>12.800,35</u>		<u>12.800,35</u>	0,00
		<u>5.766.269,47</u>	<u>5.924.269,47</u>	
		<u>26.626.092,69</u>	<u>20.663.818,17</u>	B. Rückstellungen
B. Umlaufvermögen				1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen
I. Vorräte				725.680,00
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	172.639,28		359.554,10	2. Steuerrückstellungen
2. Waren	<u>1.436.076,74</u>		<u>730.683,26</u>	1.439.474,56
		1.608.716,02	1.090.237,36	3. Sonstige Rückstellungen
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				<u>4.246.261,78</u>
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	20.336.051,77		13.087.917,75	6.411.416,34
2. Forderungen gegen Gesellschafter	555.601,05		547.511,26	C. Verbindlichkeiten
3. Forderungen gegen assoziierte Unternehmen	648.617,28		868.451,75	1. Anleihen
4. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	100.000,00		26.982,15	18.200.000,00
5. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>2.827.285,04</u>		<u>1.436.375,60</u>	2. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten
		24.467.555,14	15.967.238,51	14.026.000,00
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks				3. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen
		<u>19.266.445,43</u>	<u>18.966.330,79</u>	0,00
		<u>45.342.716,59</u>	<u>36.023.806,66</u>	4. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen
C. Rechnungsabgrenzungsposten		988.475,27	897.349,17	19.953.426,09
D. Nicht durch Konzerneigenkapital gedeckter Fehlbetrag		6.930.219,82	17.874.462,97	5. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern
		<u>79.887.504,37</u>	<u>75.459.436,97</u>	1.108.089,28
		<u>79.887.504,37</u>	<u>75.459.436,97</u>	6. Verbindlichkeiten gegenüber assoziierten Unternehmen
		<u>79.887.504,37</u>	<u>75.459.436,97</u>	1.446.716,93
		<u>79.887.504,37</u>	<u>75.459.436,97</u>	7. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht
		<u>79.887.504,37</u>	<u>75.459.436,97</u>	57.252,53
		<u>79.887.504,37</u>	<u>75.459.436,97</u>	8. Sonstige Verbindlichkeiten
		<u>79.887.504,37</u>	<u>75.459.436,97</u>	<u>6.379.622,72</u>
		<u>79.887.504,37</u>	<u>75.459.436,97</u>	61.171.107,55
		<u>79.887.504,37</u>	<u>75.459.436,97</u>	D. Rechnungsabgrenzungsposten
		<u>79.887.504,37</u>	<u>75.459.436,97</u>	12.304.980,48
		<u>79.887.504,37</u>	<u>75.459.436,97</u>	10.988.979,71
		<u>79.887.504,37</u>	<u>75.459.436,97</u>	<u>79.887.504,37</u>
		<u>79.887.504,37</u>	<u>75.459.436,97</u>	<u>79.887.504,37</u>
		<u>79.887.504,37</u>	<u>75.459.436,97</u>	<u>79.887.504,37</u>

SV Werder Bremen GmbH & Co KG aA, Bremen
Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit
vom 1. Juli 2023 bis 31. Dezember 2023

	1.7.2023 - 31.12.2023		1.7.2022 - 31.12.2022	
	EUR	EUR	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse		82.154.545,33		57.212.683,87
2. Sonstige betriebliche Erträge		<u>1.670.493,46</u>		<u>1.574.482,69</u>
		83.825.038,79		58.787.166,56
3. Materialaufwand				
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren		3.544.111,97		3.314.986,56
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen		<u>1.272.945,77</u>		<u>1.029.196,53</u>
		4.817.057,74		4.344.183,09
4. Personalaufwand				
a) Löhne und Gehälter		30.776.769,59		25.574.405,95
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung		<u>3.251.383,97</u>		<u>3.116.299,98</u>
		34.028.153,56		28.690.705,93
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		4.300.075,31		6.019.222,07
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen		<u>28.162.509,87</u>		<u>24.942.155,49</u>
		12.517.242,31		-5.209.100,02
7. Erträge aus Beteiligungen	0,00		56.850,00	
8. Erträge aus assoziierten Unternehmen	0,00		728.500,00	
9. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	136.755,52		1.477,79	
10. Aufwendungen aus Verlustübernahme von assoziierten Unternehmen	158.000,00		0,00	
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	<u>1.228.534,65</u>		<u>1.066.999,52</u>	
		-1.249.779,13		-280.171,73
12. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag (1.7.-31.12.2022: Erstattung)		<u>322.870,36</u>		<u>-94.455,58</u>
13. Ergebnis nach Steuern		10.944.592,82		-5.394.816,17
14. Sonstige Steuern		<u>349,67</u>		<u>47.147,03</u>
15. Konzernjahresüberschuss/-fehlbetrag		<u>10.944.243,15</u>		<u>-5.441.963,20</u>

**SV Werder Bremen GmbH & Co KG aA
Bremen**

**Konzernanhang für die Zeit
vom 1. Juli 2023 bis 31. Dezember 2023**

1. Allgemeine Angaben zur Muttergesellschaft

Firma: SV Werder Bremen GmbH & Co KG aA
Sitz: Bremen
Registergericht/-Nr.: Amtsgericht Bremen HRB 21775 HB

2. Anmerkungen zur Unternehmensfortführung

- 2.1. Der Zwischenkonzernabschluss ist unter dem Grundsatz der Unternehmensfortführung aufgestellt.
- 2.2. Zum 31. Dezember 2023 weist die Gesellschaft einen nicht durch Konzerneigenkapital gedeckten Fehlbetrag von TEUR 6.930 aus, sodass eine bilanzielle Überschuldung vorliegt. Mit der Durchführung der Kapitalerhöhung (vgl. Abschnitt 9) liegt eine Überschuldung nicht mehr vor.
- 2.3. Mittelfristig gehen die gesetzlichen Vertreter des Mutterunternehmens davon aus, durch eine weiterhin strikte Budgetierung, Einnahmen auf dem Transfermarkt sowie möglichen weiteren sonstigen Eigenkapitalmaßnahmen die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage weiter zu verbessern und dadurch auch die aufgenommenen Fremdmittel schrittweise zurückzuführen.

3. Allgemeine Angaben zum Zwischenkonzernabschluss

- 3.1. Der Zwischenkonzernabschluss ist unter Beachtung der einschlägigen Vorschriften des Handelsgesetzbuches (§§ 238 ff.) und unter Beachtung der deutschen

Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und des Aktienrechts aufgestellt worden.

- 3.2. Die SV Werder Bremen GmbH & Co KG aA hat zum 30.6.2005 erstmals einen Konzernabschluss aufgestellt. Zum 31.12.2023 erfolgte eine Folgekonsolidierung.
- 3.3. Die Gliederung der Bilanz ist nach dem handelsrechtlichen Gliederungsschema gem. § 266 HGB vorgenommen, die Gewinn- und Verlustrechnung ist gemäß § 275 Abs. 2 HGB in Staffelform nach dem Gesamtkostenverfahren aufgestellt worden.
- 3.4. Die nach den gesetzlichen Vorschriften anzubringenden Vermerke sind aus Gründen der Klarheit und Übersichtlichkeit teilweise im Anhang aufgeführt. Die Posten Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände sowie Verbindlichkeiten wurden um die Posten „Forderungen gegen Gesellschafter“ und „Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern“ sowie um die Posten „Forderungen gegen assoziierte Unternehmen“ und „Verbindlichkeiten gegenüber assoziierten Unternehmen“ ergänzt.
- 3.5. Die Vergleichszahlen des Vorjahres beziehen sich bei der Zwischenkonzernbilanz auf den Konzernjahresabschluss des vorangegangenen Geschäftsjahres und bei der Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung auf das erste Halbjahr des vorangegangenen Geschäftsjahrs.

4. Konsolidierungskreis und Konsolidierungsgrundsätze

- 4.1. In den Zwischenkonzernabschluss sind neben der SV Werder Bremen GmbH & Co KG aA die folgenden Tochterunternehmen einbezogen worden:

	Kapitalanteil in %
Werder Bremen Merchandising GmbH, Bremen	100
Werder Bremen Payment GmbH, Bremen	100

- 4.2. Die Kapitalkonsolidierung erfolgte in der Vergangenheit nach der Buchwertmethode gemäß § 301 Abs. 1 Nr. 1 a. F. HGB auf der Grundlage der Wertansätze zum Zeitpunkt der erstmaligen Einbeziehung in den Konzernabschluss. Für die Kapitalkonsolidierung wurde dabei der Beginn des Geschäftsjahres 2004/2005 (1.7.2004) zugrunde gelegt. Die Erstkonsolidierung der Werder Bremen Payment GmbH in 2010/2011 erfolgte nach der Neubewertungsmethode gem. § 301 HGB.
- 4.3. Die 50%ige Beteiligung am assoziierten Unternehmen Bremer Weser-Stadion GmbH, Bremen, wird nach der Equity-Methode bilanziert. Dabei wurde die Buchwertmethode gemäß § 312 Abs. 1 Nr. 1 HGB angewendet. Hierbei ergab sich bei der Bremer Weser-Stadion GmbH, Bremen, bei der erstmaligen Anwendung der Equity-Methode zum 30.6.2005 ein passivischer Unterschiedsbetrag von TEUR 152, der im Geschäftsjahr 2016/2017 vereinnahmt wurde.
- 4.4. Es wurde das Wahlrecht gem. § 311 Abs. 2 HGB in Anspruch genommen, die Beteiligung an der elko & Werder Security GmbH, Bremen mit den Anschaffungskosten zu bilanzieren, da diese von untergeordneter Bedeutung für die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns ist.
- 4.5. Die Stichtage der Zwischenabschlüsse aller in den Zwischenkonzernabschluss einbezogenen Unternehmen entsprechen dem Zwischenkonzernabschlussstichtag.
- 4.6. Forderungen und Verbindlichkeiten zwischen den konsolidierten Gesellschaften sind im Rahmen der Schuldenkonsolidierung (§ 303 HGB) gegeneinander aufgerechnet worden. Die Aufwands- und Ertragskonsolidierung ist gemäß § 305 HGB durchgeführt worden. Konzerninterne Zwischenergebnisse entsprechend § 304 HGB waren nicht zu eliminieren.

5. Bilanzierungs- und Bewertungsvorschriften

- 5.1. Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurden unverändert beibehalten.

- 5.2. Die immateriellen Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und das Sachanlagevermögen werden mit den Anschaffungskosten bzw. Herstellungskosten abzüglich planmäßiger Abschreibungen angesetzt, die linear auf die betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer der Gegenstände von 3 bis 50 Jahren, bei den Spielern entsprechend der individuellen Vertragslaufzeit der Anstellungsverträge der Lizenzspieler von in der Regel 2 bis 5 Jahren, verteilt werden.
- 5.3. Die steuerrechtlichen Regelungen zum Sammelposten (§ 6 Abs. 2a EStG) wurden auch in der Handelsbilanz berücksichtigt.
- 5.4. Die Finanzanlagen sind zu Anschaffungskosten unter Berücksichtigung ggf. erforderlicher Wertberichtigung angesetzt.
- 5.5. Die Vorräte sind mit den Anschaffungskosten oder dem niedrigeren beizulegenden Wert am Bilanzstichtag unter Beachtung des strengen Niederstwertprinzips bewertet.
- 5.6. Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände sind zum Nominalwert bewertet. Erkennbare Einzelrisiken wurden durch entsprechende Wertberichtigungen berücksichtigt. Darüber hinaus wurden Pauschalwertberichtigungen bei den Forderungen aus Lieferungen und Leistungen vorgenommen.
- 5.7. Kassenbestände, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks sind zum Nennwert angesetzt und bilden den Finanzmittelfonds. Beim Finanzmittelfonds zu berücksichtigende Kontokorrentverbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten bestehen nicht.
- 5.8. Als Rechnungsabgrenzungsposten werden abgegrenzte Ausgaben bzw. Einnahmen für Aufwendungen bzw. Erträge der Folgejahre ausgewiesen.
- 5.9. Aktive latente Steuern werden unter Ausnutzung des Wahlrechts, auch sofern die bestehenden Verlustvorträge nutzbar sind, nicht angesetzt.
- 5.10. Eigenkapital wird zum Nennwert angesetzt.

- 5.11. Rückstellungen sind in Höhe des Betrages angesetzt, der bei vernünftiger kaufmännischer Beurteilung zur Erfüllung notwendig ist.
- 5.12. Die Pensionsrückstellung zum 30.6.2023 ist nach der PUC-Methode auf der Basis eines durchschnittlichen Marktzinssatzes aus den vergangenen zehn Jahren von 1,80 % und unter Zugrundelegung der Richttafeln von Prof. Dr. Klaus Heubeck, Köln, nach dem Stand von 2018 G bewertet worden. Bei Gehaltstrends, Rententrends und der Fluktuation wurden konstante Verhältnisse angenommen. Gegenüber dem 7-Jahres-Durchschnittszins ergibt sich ein Unterschiedsbetrag von EUR 12.428,00, der einer Ausschüttungssperre unterliegt. Auf dieser Basis wurde die Rückstellung zum 31.12.2023 vereinfachend fortgeschrieben.
- 5.13. Die sonstigen Rückstellungen sind aufgrund ihrer Restlaufzeit von unter einem Jahr bzw. ihres pauschalen Ansatzes (Risikospiele) nicht abgezinst.
- 5.14. Die Verbindlichkeiten sind zum Erfüllungsbetrag angesetzt.
- 5.15. Die Umrechnung Vermögensgegenständen und Schulden in fremder Währung erfolgt grundsätzlich gemäß § 256a HGB mit dem Devisenkassamittelkurs am Abschlussstichtag.
- 5.16. Die Steuern vom Einkommen und vom Ertrag werden auf Grundlage des für das gesamte Geschäftsjahr 2023/2024 erwarteten Ergebnisses berechnet.

6. Erläuterungen zur Zwischenkonzernbilanz

- 6.1. Zur Entwicklung des Konzernanlagevermögens wird auf den separat dargestellten Konzernanlagenspiegel (Anlage 1 zum Anhang) verwiesen. In ihm sind auch die historischen Anschaffungs- oder Herstellungskosten sowie die kumulierten und die Abschreibungen des Konzernberichtsjahres dargestellt.

- 6.2. Zum Bilanzstichtag bestand eine Beteiligung von mindestens einem Fünftel der Anteile an der elko & Werder Security GmbH, Bremen, (Kapitalanteil 50 %). Das Eigenkapital betrug zum 31.12.2023 TEUR 97.
- 6.3. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen von TEUR 4.500 (30.6.2023: TEUR 300) sowie sonstige Vermögensgegenstände von TEUR 511 (30.6.2023: TEUR 698) haben eine Restlaufzeit von mehr als einem Jahr. Alle anderen Forderungen haben eine Restlaufzeit von unter einem Jahr.
- 6.4. Die Forderungen gegen Gesellschafter und die Forderungen gegen assoziierte Unternehmen resultieren – wie im Vorjahr – aus Lieferungen und Leistungen.
- 6.5. Eigenkapital
Das gezeichnete Kapital der Gesellschaft beträgt EUR 2.500.000,00 und ist eingeteilt in 2.500.000 auf den Inhaber lautende Stückaktien.
- Die Kapitalrücklage beträgt TEUR 3.887 aus der Übernahme von Vermögenswerten und Schulden im Rahmen der nachfolgend unter Tz 8.1. dargestellten Ausgliederung nach Abzug des gezeichneten Kapitals. Im Geschäftsjahr 2014/2015 wurde die Kapitalrücklage zur Unterstützung verschiedener Abteilungen um TEUR 500 erhöht. Im Geschäftsjahr 2017/2018 wurde ein vom Gesellschafter Sport-Verein „Werder“ v. 1899 e.V. in Vorjahren gewährtes Darlehen von TEUR 1.000 zur Stärkung der Kapitalausstattung in die Kapitalrücklage eingestellt.
- Mit Beschluss der Hauptversammlung vom 23. Februar 2024 wurde der Jahresfehlbetrag des Geschäftsjahres 2022/2023 entsprechend dem Vorschlag der Geschäftsführung mit dem Verlustvortrag der Muttergesellschaft vorgetragen.
- 6.6. Die sonstigen Rückstellungen betreffen insbesondere Belastungen im Zusammenhang mit Risikospielen sowie Prämien für den Spielbetrieb.
- 6.7. Die Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern resultieren wie im Vorjahr aus laufenden Verrechnungen, die gegenüber assoziierten Unternehmen und Beteiligungsunternehmen aus Lieferungen und Leistungen.

- 6.8. Die Restlaufzeiten und die Besicherung der Verbindlichkeiten ergeben sich aus der Anlage 2 zum Anhang. Neben den dort genannten Sicherheiten bestehen die üblichen Eigentumsvorbehalte aus der Lieferung von Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen sowie sonstigen Materialien.
- 6.9. In den sonstigen Verbindlichkeiten sind Verbindlichkeiten aus Steuern in Höhe von TEUR 2.551 (30.6.2023: TEUR 5.085) und Verbindlichkeiten im Rahmen der sozialen Sicherheit in Höhe von TEUR 44 (30.6.2023: TEUR 49) enthalten.
- 6.10. Die passiven Rechnungsabgrenzungsposten beinhalten insbesondere Vorauszahlungen für Dauerkarten und für Werbeleistungen.

7. Erläuterungen zur Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung

- 7.1. Die Umsatzerlöse setzen sich wie folgt zusammen:

	<u>7-12/2023</u> TEUR
Spielerträge, mediale Verwertung und Werbung sowie Transfererträge	73.604
Handel	6.694
Sonstige	<u>1.857</u>
	<u>82.155</u>

- 7.2. Die Erhöhung der Umsatzerlöse ist insbesondere auf die Erlöse aus Transferentschädigungen und die medialen Verwertungsrechte zurückzuführen.
- 7.3. Die sozialen Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung enthalten TEUR 17 (Vorjahr TEUR 23) solche aus Altersversorgung.
- 7.4. Die Zinsaufwendungen resultieren mit TEUR 7 (Vorjahr TEUR 8) aus Abzinsung von Rückstellungen.

8. Ergänzende Angaben

- 8.1. Die SV Werder Bremen GmbH & Co KG aA ist durch Ausgliederung des wirtschaftlichen Geschäftsbetriebes des Sport-Verein "Werder" v. 1899 e.V. (Amtsgericht Bremen VR 2282) gem. §§ 149, 123 Abs. 3 Ziff. 2 ff. UmwG (Ausgliederung zur Neugründung) entstanden. Der wirtschaftliche Geschäftsbetrieb, weiteres Anlagevermögen und verbunden damit verschiedene Mannschaften der Fußball-, Handball-, Schach- und Tischtennisabteilung des Vereins wurden nach Maßgabe des Ausgliederungsplanes vom 26.8.2003 unter Fortbestand des Vereins gegen die Gewährung von Kommanditaktien ausgegliedert. Ausgliederungsstichtag war der 1.7.2003. Der Sport-Verein „Werder“ v. 1899 e.V. hält sämtliche Anteile an der SV Werder Bremen GmbH & Co KG aA.
- 8.2. Das Gesamthonorar des Zwischenkonzernabschlussprüfers für die Zeit vom 1.7. bis 31.12.2023 beträgt TEUR 173 und teilt sich wie folgt auf:
- | | |
|----------------------------------|---------|
| a) Abschlussprüfungsleistungen | TEUR 35 |
| b) andere Bestätigungsleistungen | TEUR 30 |
| c) Steuerberatungsleistungen | TEUR 38 |
| d) Sonstige Leistungen | TEUR 70 |
- 8.3. Die Geschäftsführung lag im Berichtsjahr bei der persönlich haftenden Gesellschafterin Werder Verwaltungs GmbH, Bremen, (Gezeichnetes Kapital TEUR 50) vertreten durch ihre im Folgenden aufgeführten Geschäftsführer:

Name	Beruf	Bereich
Klaus Filbry	Kaufmann	Vorsitzender der Geschäftsführung, Kaufmännischer Geschäftsführer
Frank Baumann	Kaufmann	Geschäftsführer Fußball
Tarek Brauer	Rechtsanwalt	Geschäftsführer Organisation & Personal
Anne-Kathrin Laufmann	Kauffrau	Geschäftsführerin Sport & Nachhaltigkeit

Die persönlich haftende Gesellschafterin ist am Kapital der Muttergesellschaft nicht beteiligt.

Die persönlich haftende Gesellschafterin hat für die Geschäftsführung im Berichtszeitraum Bezüge von insgesamt TEUR 932 von der Muttergesellschaft erhalten.

8.4. Der Aufsichtsrat besteht aus den folgenden neun Mitgliedern:

Dr. Hubertus Hess-Grunewald	Rechtsanwalt – Vorsitzender –
Ulrike Hiller	Unternehmerin – stellvertretende Vorsitzende –
Harm Ohlmeyer	Finanzvorstand der adidas AG
Gerrit Meier	Managing Director International NFL
Axel Plaat	Kreditanalyst
Dr. Florian Weiß	Unternehmer
Dirk Wintermann	Unternehmer
Arnd Brüning (ab 23. Februar 2024)	Unternehmer
Jens Christophers (ab 23. Februar 2024)	Unternehmer

Die Gesamtbezüge der Aufsichtsratsmitglieder für die Zeit vom 1.7.2023-31.12.2023 belaufen sich auf TEUR 58.

8.5. Im Berichtszeitraum wurden durchschnittlich 529 Arbeitnehmer (Vorjahr 552) beschäftigt, davon 208 Aushilfen (Vorjahr 203).

8.6. Die SV Werder Bremen GmbH & Co KG aA hat sich im Rahmen einer Patronats-erklärung verpflichtet, die Bremer Weser-Stadion GmbH finanziell so auszustatten, dass diese ihren Verpflichtungen gegenüber der Die Sparkasse Bremen AG aus einem Darlehen in Höhe von TEUR 10.000 jederzeit nachkommen kann. Nach den Planungsrechnungen der Bremer Weser-Stadion GmbH können sich hieraus in den Geschäftsjahren ab 2023/2024 aufgrund der Finanzierungsstruktur Inan-

spruchnahmen bis zu rd. TEUR 530 p. a. ergeben, die in der Folge aber von der Bremer Weser-Stadion GmbH zurückgeführt werden sollen. Die Inanspruchnahme wird derzeit als wahrscheinlich eingestuft.

- 8.7. Sonstige finanziellen Verpflichtungen bestehen aus laufenden Leasing-, Miet- und Pachtverträgen mit einem Gesamtbetrag in Höhe von TEUR 2.333. Daneben bestehen noch Pachtverträge mit jährlich variablen, erfolgsabhängigen Zahlungen. Der Aufwand hieraus beträgt rd. EUR 5 Mio. p.a. Weiterhin bestehen Pachtverträge mit unbestimmter oder jährlicher Laufzeitverlängerung, deren Pachtzahlungen rd. TEUR 1.500 p.a. betragen. Außerdem bestehen weitere bedingte Eventualverbindlichkeiten aus Anschaffungsgeschäften von maximal TEUR 5.500, deren Bedingungseintritt (im Wesentlichen in Abhängigkeit von sportlichen Erfolgen, bis Mitte 2026) derzeit unwahrscheinlich ist.

9. Nachtragsbericht

- 9.1. Am 19. Januar 2024 wurde im Rahmen einer außerordentlichen Hauptversammlung der SV Werder Bremen GmbH & Co KG aA ("Gesellschaft") eine ordentliche Kapitalerhöhung durch Ausgabe neuer Kommanditaktien von EUR 551.364,00 gegen Bareinlage beschlossen. Grundlage hierfür ist der am 19. Januar 2024 geschlossene Beteiligungsvertrag, der neben der Ausgabe neuer Kommanditaktien auch einen vom neuen Kommanditaktionär zu zahlendes Aufgeld von EUR 37.448.636,00 vorsieht.
- 9.2. Der Gesellschaft sind entsprechend dem Beteiligungsvertrag am 21. Februar 2024 EUR 38.000.000,00 zugeflossen, sodass sich dadurch insbesondere die finanzielle Lage und das Eigenkapital des Mutterunternehmens und des Konzerns erheblich verbessert hat.

Bremen, den 29. Februar 2024

gez. Klaus Filbry
Geschäftsführer der Werder
Verwaltungs GmbH

gez. Frank Baumann
Geschäftsführer der Werder
Verwaltungs GmbH

gez. Tarek Brauer
Geschäftsführer der Werder
Verwaltungs GmbH

gez. Anne-Kathrin Laufmann
Geschäftsführerin der Werder
Verwaltungs GmbH

Entwicklung des Konzernanlagevermögens zum 31.12.2023

	Anschaffungs-/Herstellungskosten				Abschreibungen				Buchwerte		
	Stand	Zugänge	Umbuchungen	Abgänge	Stand	Zugänge	Abgänge	Stand	Stand	Stand	
	1.7.2023				31.12.2023	1.7.2023		31.12.2023	30.6.2023	31.12.2023	
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
A. Anlagevermögen											
I. Immaterielle Vermögensgegenstände											
1. Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	43.156.276,58	8.689.775,00	0,00	7.871.500,00	43.974.551,58	33.912.278,75	3.767.541,75	7.865.500,00	29.814.320,50	9.243.997,83	14.160.231,08
2. Geleistete Anzahlungen	8.042,00	0,00	0,00	0,00	8.042,00	0,00	0,00	0,00	0,00	8.042,00	8.042,00
	<u>43.164.318,58</u>	<u>8.689.775,00</u>	<u>0,00</u>	<u>7.871.500,00</u>	<u>43.982.593,58</u>	<u>33.912.278,75</u>	<u>3.767.541,75</u>	<u>7.865.500,00</u>	<u>29.814.320,50</u>	<u>9.252.039,83</u>	<u>14.168.273,08</u>
II. Sachanlagen											
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	7.280.213,26	0,00	0,00	0,00	7.280.213,26	6.180.480,11	109.062,00	0,00	6.289.542,11	1.099.733,15	990.671,15
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	15.503.142,45	1.507.618,35	0,00	18.442,72	16.992.318,08	11.984.612,15	423.471,56	13.780,72	12.394.302,99	3.518.530,30	4.598.015,09
3. Geleistete Anzahlungen Sachanlagen	869.245,42	233.618,48	0,00	0,00	1.102.863,90	0,00	0,00	0,00	0,00	869.245,42	1.102.863,90
	<u>23.652.601,13</u>	<u>1.741.236,83</u>	<u>0,00</u>	<u>18.442,72</u>	<u>25.375.395,24</u>	<u>18.165.092,26</u>	<u>532.533,56</u>	<u>13.780,72</u>	<u>18.683.845,10</u>	<u>5.487.508,87</u>	<u>6.691.550,14</u>
III. Finanzanlagen											
1. Beteiligungen an assoziierten Unternehmen	5.911.469,12	0,00	0,00	158.000,00	5.753.469,12	0,00	0,00	0,00	0,00	5.911.469,12	5.753.469,12
2. Beteiligungen	12.800,35	0,00	0,00	0,00	12.800,35	0,00	0,00	0,00	0,00	12.800,35	12.800,35
	<u>5.924.269,47</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>158.000,00</u>	<u>5.766.269,47</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>5.924.269,47</u>	<u>5.766.269,47</u>
Summe Anlagevermögen	<u>72.741.189,18</u>	<u>10.431.011,83</u>	<u>0,00</u>	<u>8.047.942,72</u>	<u>75.124.258,29</u>	<u>52.077.371,01</u>	<u>4.300.075,31</u>	<u>7.879.280,72</u>	<u>48.498.165,60</u>	<u>20.663.818,17</u>	<u>26.626.092,69</u>

SV Werder Bremen GmbH & Co KG aA, Bremen

Konzern-Verbindlichkeitspiegel zum 31. Dezember 2023

	Gesamtbetrag	davon mit einer Restlaufzeit von			gesicherte Beträge TEUR	Art der Sicherheit
	TEUR	bis zu 1 Jahr TEUR	über 1 Jahr TEUR	davon über 5 Jahre TEUR		
1. Anleihen (30.6.2023)	18.200 (18.200)	0 (0)	18.200 (18.200)	0 (0)	0	./.
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten (30.6.2023)	14.026 (16.572)	5.092 (5.092)	8.934 (11.480)	0 (0)	14.026	Abtretung künftiger Transfererlöse, Zahlung einer Kautions (TEUR 322)
3. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen (30.6.2023)	0 (5)	0 (5)	0 (0)	0 (0)	0	./.
4. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (30.6.2023)	19.953 (15.090)	8.813 (9.955)	11.140 (5.135)	0 (0)	0	./.
5. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern (30.6.2023)	1.108 (988)	0 (0)	1.108 (988)	0 (0)	0	./.
6. Verbindlichkeiten gegenüber assoziierten Unternehmen (30.6.2023)	1.447 (312)	1.447 (312)	0 (0)	0 (0)	0	./.
7. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht (30.6.2023)	57 (0)	57 (0)	0 (0)	0 (0)	0	./.
8. Sonstige Verbindlichkeiten (30.6.2023)	6.380 (8.510)	6.380 (8.510)	0 (0)	0 (0)	0	./.
	61.171 (59.677)	21.789 (23.874)	39.382 (35.803)	0 0	14.026	

SV Werder Bremen GmbH & Co KG aA, Bremen

Konzern-Kapitalflussrechnung

	1.7.2023 - 31.12.2023 TEUR	1.7.2022 - 31.12.2022 TEUR	Verän- derung TEUR
Periodenergebnis	10.944	-5.442	16.386
+/- Abschreibungen/Zuschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	4.300	6.019	-1.719
+/- Zunahme/Abnahme der Rückstellungen	1.460	-522	1.982
+/- Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen/Erträge	167	-729	896
-/+ Zunahme/Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	4.556	1.355	3.201
+/- Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	3.109	5.325	-2.216
-/+ Gewinn/Verlust aus dem Abgang von Spielerwerten	-24.458	-1.305	-23.153
-/+ Gewinn/Verlust aus dem Abgang von Gegenständen des übrigen Anlagevermögens	0	0	0
+/- Zinsaufwendungen/-erträge	1.092	1.066	26
+/- Sonstige Beteiligungserträge	0	-57	57
+/- Ertragsteueraufwand/-ertrag	323	-47	370
- Ertragsteuerzahlungen	-164	-233	69
= Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	<u>1.329</u>	<u>5.430</u>	<u>-4.101</u>
+ Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens	0	0	0
- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-1.741	-749	-992
+ Einzahlungen aus Abgängen von Spielerwerten	10.792	15.113	-4.321
- Auszahlungen für Investitionen in Spielerwerte	-6.714	-6.263	-451
- Auszahlungen für Investitionen in das übrige immaterielle Anlagevermögen	-327	-28	-299
+ Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	0	0	0
+ Erhaltene Zinsen	137	1	136
+ Erhaltene Dividenden	0	57	-57
= Cashflow aus der Investitionstätigkeit	<u>2.147</u>	<u>8.131</u>	<u>-5.984</u>
+ Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen	0	0	0
- Auszahlungen an Unternehmenseigner	0	0	0
+ Einzahlungen aus der Aufnahme von (Finanz-) Krediten	0	0	0
- Auszahlungen aus der Tilgung von (Finanz-) Krediten	-2.546	-1.296	-1.250
- Gezahlte Zinsen	-630	-467	-163
= Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	<u>-3.176</u>	<u>-1.763</u>	<u>-1.413</u>
Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds (Summe o. g. Cashflows)	300	11.798	-11.498
+/- Bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelfonds	0	0	0
+ Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	18.966	16.089	2.877
= Finanzmittelfonds am Ende der Periode	<u>19.266</u>	<u>27.887</u>	<u>-8.621</u>

SV Werder Bremen GmbH & Co KG aA, Bremen

Konzerneigenkapitalspiegel zum 31. Dezember 2023

	Gezeichnetes Kapital	Kapital- rücklage	Gewinn-/Verlust- vortrag	Konzernjahres- fehlbetrag/ -überschuss	erwirtschaftetes Konzern- eigenkapital	Konzern- eigenkapital
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Stand am 01.07.2022	2.500	5.387	-21.923	0	-21.923	-14.036
Konzernjahresfehlbetrag	0	0	0	-3.838	-3.838	-3.838
Stand am 01.07.2023	2.500	5.387	-25.761	0	-25.761	-17.874
Konzernjahresüberschuss	0	0	0	10.944	10.944	10.944
Stand am 31.12.2023	2.500	5.387	-25.761	10.944	-14.817	-6.930